



Die Glasfaser kommt: envia TEL erschließt Privathaushalte in Markranstädt

In Markranstädt und dessen Ortsteile entsteht demnächst ein neues Gigabitnetz. Die Markranstädter haben sich für schnelles Glasfaser-Internet entschieden und die Vorvermarktungsquote erreicht. Sie haben sich damit nicht nur einen kostenfreien Glasfaserhausanschluss gesichert, sondern den eigenwirtschaftlichen Ausbau mit Bandbreiten bis 1.000 Megabit pro Sekunde erst möglich gemacht.

„Ich bin froh, dass es uns gelungen ist, die Vorvermarktungsquote zu erreichen. In nahezu allen Bereichen von Wirtschaft über Schulen und Institutionen bis in die privaten Haushalte wird ein schnelles Internet als selbstverständlich erachtet. Mit erfolgreichem Abschluss der Vorvermarktung sind nun die Voraussetzungen geschaffen, in Markranstädt ein Glasfasernetz bis in jede Haustür aufzubauen“, sagt Nadine Stitterich, Bürgermeisterin der Stadt Markranstädt. „Mit dem modernen Glasfasernetz sind wir hinsichtlich der Verfügbarkeit des Internets in unserer Stadt künftig gut aufgestellt. Das stärkt unsere Stadt als Wirtschaftsstandort und als Wohn- und Lebensort nachhaltig, denn ein zuverlässiger und leistungsstarker Breitbandanschluss zählt mittlerweile zur digitalen Daseinsvorsorge und ist gerade für unsere ländlichen Orte unerlässlich. Zudem können wir dadurch die Attraktivität unseres Standortes steigern. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten, die sich für das ambitionierte Ziel der Vorvermarktung eingesetzt haben.“

Nach der Vorvermarktung erfolgt nun die Ausführungs- und Genehmigungsplanung. Die Bauarbeiten in Markranstädt starten voraussichtlich im ersten Quartal 2024. Zunächst werden im Rahmen von Tiefbauarbeiten Leerrohre verlegt, in die dann später die Glasfaser eingezogen wird. Die Leitungen für den Glasfaseranschluss verlaufen für Kunden, die sich bereits für enviaM Highspeed entschieden haben, direkt bis in die jeweiligen Haushalte. Damit kommt die bestellte Bandbreite auch tatsächlich beim Kunden an und es gibt keine Engpässe mehr beim Datenaustausch mit dem Internet. Auch Telefonie und Fernsehen ist neben dem schnellen Internet über Glasfaser möglich.

„Markranstädt hat es bis zuletzt spannend gemacht und geschafft. Kurz vor dem Ende der Vorvermarktung wurde die erforderliche Beteiligungsquote von 35 Prozent erreicht. Wir freuen uns sehr über die positive Resonanz der Bürgerinnen und Bürger und die Unterstützung der Stadt“, erklärt envia TEL-Geschäftsführer Stephan Drescher. „Unser Ziel ist es, möglichst viele Gebäude zu erschließen und so die Stadt mit ihren Ortsteilen flächendeckend mit zukunftssicherer Glasfaserinfrastruktur zu versorgen.“



Pressemitteilung

Markkleeberg, 03.04.2023



Auch nach der Vorvermarktungsphase können sich private Haushalte in Markranstädt noch für einen schnellen Glasfaseranschluss entscheiden. Darüber hinaus können Geschäftskunden vom Glasfaserausbau profitieren. Details zu den Angeboten und Tarifen, ein Verfügbarkeitscheck sowie die Möglichkeit zur Buchung finden Interessierte unter enviatel.de/highspeed. Eine telefonische Beratung ist über die kostenfreie Servicenummer 0800 0101700 möglich.

Pressekontakt

Romy Naumann-Kluge
Referentin Unternehmenskommunikation
envia TEL GmbH
T 0341 120-7062
E presse@enviatel.de
I www.enviaTEL.de

Hintergrund

Die envia TEL GmbH (envia TEL) mit Sitz in Markkleeberg ist der führende regionale Telekommunikationsdienstleister und Netzbetreiber in Mitteldeutschland. Das Unternehmen bietet Produkte und Dienstleistungen im gesamten Spektrum der Telekommunikation, Services für Netzbetreiber und Cyber-Security-Lösungen an. Mit dem Datacenter Campus Leipzig betreibt envia TEL einen der modernsten Rechenzentrums-Standorte Europas und bietet auf 3.000 Quadratmetern Fläche Platz für 60.000 Server. Auf Basis eines rund 6.400 Kilometer umfassenden Glasfasernetzes erreicht envia TEL 40.000 Unternehmen in rund 350 Gewerbegebieten und erschließt 50.000 private Haushalte. Als 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM) beschäftigt das Unternehmen mehr als 200 Mitarbeiter in Chemnitz, Cottbus, Halle, Markkleeberg und Taucha.



Ein Unternehmen der

